

Los 22



Auktion **Decorative Art**

Datum 15.11.2023, ca. 11:16

Vorbesichtigung 10.11.2023 - 10:00:00 bis
13.11.2023 - 18:00:00

KAFFEE- UND TEESERVICE IM ORIENTALISCHEN STIL.

Froment-Meurice, Émile. Paris.

Datierung: 1866/67.

Technik: Silber, zweimal mit Innenvergoldung.

Beschreibung: Bestehend aus Kaffee- und Teekanne, Milchgießer, Zuckerdose und Heißwasserkanne auf Rechaud. Auf flachem Standing kegelförmiger Korpus mit geschwungenem Röhrenausguss.

Doppelhenkel mit Trompe-L'oeil-Korbgeflechtdekor. Gewölbter Scharnierdeckel mit

aufgelegtem Palmettenornament und Zapfenknopf. Auf Wandung reliefiertes geometrisches Dekor. Originaler, ledergefütterter Holzkasten mit Firmensignet: Froment Meurice 372 rue St. Honoré.

Gewicht: Ca. 4301g.

Maße: Höhe der Kannen 23,5 /15,5 /35cm.

Pariser Garantie für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), MZ Froment Meurice (Émile Froment-Meurice, ab ca. 1840), Ateliermarke Froment-Meurice.

Literatur:

Ausst.Kat. Trésors d'Argent, Les Froment-Meurice, Paris 2003.

François-Désiré und sein Sohn Émile Froment-Meurice zählten in der Zeit der Restauration und des Second Empire zu den herausragendsten Pariser Silberschmieden und Juwelieren. Ihre Arbeiten wurden nicht nur auf Weltausstellungen gefeiert, sondern auch an den Fürstenhöfen Europas hochgeschätzt.

So stammt aus dem Hause Froment-Meurice nicht nur die berühmte Toilettgarnitur der Herzogin von Parma, sondern beispielsweise auch eine Wiege für den erstgeborenen Sohn Napoleon Bonapartes, die ihm die Stadt Paris als Geschenk überreichte (Les Froment-Meurice S.47 ff. und S.98).

Taxe: 4.000 € - 6.000 €
